

Trendwechsel: Rohstoffe koppeln sich ab!

26.04.2010 | [Marc Nitzsche \(Rohstoff-Trader\)](#)

In unserer [letzten Kolumne](#) hatten wir noch darüber geschrieben, dass eine Klage gegen die ehemalige US Investmentbank Goldman Sachs seitens der amerikanischen Börsenaufsicht SEC ins Feld geführt wird. Die Märkte reagierten hierauf mit einem Abverkauf und die Aktienmärkte gingen folglich in die Knie. Wir und auch einige andere Händler aus London und New York rechneten damit, dass es auch gegen andere Banken Klagen geben dürfte. In der Tat berichtete das Wall Street Journal am Montag, dass nun auch Untersuchungen gegen weitere Geldhäuser eingeleitet und einige Transaktionen genau geprüft werden sollen.

Schneller Sinneswandel!

Während die Kurse am Montag dieser Woche weiter nachgeben und neue Tiefs erreichten, kam es am Dienstag schon zu einem kompletten Sinneswandel. Die Verluste der Vortage konnten fast vollkommen aufgeholt werden, da sich die Märkte wieder auf die Zahlen aus der Wirtschaft fokussierten. Die Zahlen von UPS waren sehr überzeugend und deuten damit daraufhin, dass sich der amerikanische Verbraucher wohl schneller erholt als erwartet, da er ansonsten nicht derart viele Pakete bestellen würde. UPS ist unter vielen Analysten ein geschätzter Indikator für die Verfassung des amerikanischen Konsumenten und dessen Kauflaune. Schnell reagierten die Märkte auf die neuen Entwicklungen und konnten bis zum Ende der Woche auf über 1.200 Punkte (SP500) ansteigen.

Der Chinafaktor!

Laut einigen Ökonomen ist der Chinafaktor aktuell nicht zu unterschätzen. Das Land meldete Wachstumszahlen von knapp zwölf Prozent im ersten Quartal. Zudem wurde verlautbart, dass die Ölnachfrage allein im März um zwölf Prozent angestiegen sei. Zudem wurde im selben Monat 17 Prozent mehr Kupfer importiert als noch im Vorjahr und zudem 27 Prozent mehr als im Vormonat. Das Reich der Mitte wächst ohne irgendwelche Verlangsamungen. Dies treibt auch die Kurse an den Aktienbörsen in den USA an und lässt einige Firmen darauf hoffen, weiterhin an dieser enormen Wachstumsstory teilhaben zu können.

Rohstoffe koppeln sich ab!

An den Rohstoffmärkten tut sich derzeit einiges. Wir sehen hier breite Bodenbildungen bei vielen Rohstoffen und etliche konnten auch schon ansteigen. Zudem zeigen die Rohstoffe ein interessantes Verhalten. Der US-Dollar dominiert den Markt nicht mehr so stark wie früher. Ein steigender Dollar führt bei vielen Rohstoffen nicht mehr zu einem Ausverkauf. Dies ist ein deutlicher Wandel und zeigt, dass offenbar Kräfte am Werk sind, die in Rohstoffe ungeachtet der Devisenmärkte investieren. Hier scheint ein Trendwechsel stattzufinden!

Erfolgreiche Rohstoff-Trades wünscht

© Marc Nitzsche
Chefredakteur [Rohstoff-Trader](#)

Marc Nitzsche ist Chefredakteur des Rohstoff-Trader Börsenbriefs. Der Börsenbrief ist ein Spezialist für Rohstoffe und bietet konkrete Kaufempfehlungen mit Analysen und Kursprognosen. Mehr Infos unter finden sie auf der Website: www.Rohstoff-Trader.de

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18755--Trendwechsel--Rohstoffe-koppeln-sich-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).